

## Protokoll 22. DV das Vereinsjahr 2018/2019

<b>Datum:</b>	Montag, 20. Mai 2019
<b>Ort:</b>	Marktstübli, Gossau
<b>Zeit:</b>	19.00 Uhr bis 20.20 Uhr
<b>Vorsitz:</b>	Beatrice Nigg
<b>Protokoll:</b>	Brigitte Keller
<b>Anwesend:</b>	<u>Vorstand</u> Beatrice Nigg, Thomas Gadola, Florian Kobler, Carlo Troisi, Martin Wicki, Brigitte Keller  <u>Revisoren</u> Bruno Baldesberger und Michael Baumgartner  <u>Mitgliedervereine</u> Archery Swiss Gossau, Badminton Club Gossau, Elternverein öffentlicher Spielplatz, Fussballclub Gossau, Judo Club St. Gallen_Gossau, LAG Gossau, Laufsportverein Region Gossau, MännerSportverein Gossau, OK Gossauer Weihnachtslauf, Pfadi Helfenberg-Oberberg Gossau, Reitbahn Genossenschaft Gossau, RMC Gossau, Schwimmclub Flipper Gossau, Skiclub Gossau, Sportschützen Gossau, SVKT Frauensportverein Gossau, Tennisclub Gossau, Tennisclub Friedberg, Tischtennisclub Gossau, Trainingszentrum Fürstenland Frauen, TSV Fortitudo Gesamtverein, VBC Andwil-Arnegg, VBC Gossau,  <u>Gäste</u> (ohne Stimmrecht) Bruno Damann (Regierungsrat), Gallus Hälg (Präsident Stadtparlament), Wolfgang Giella (Stadtpräsident), Helen Alder Frey (Stadträtin), Norbert Thaler (Sportkoordinator), Bruno Wessner (Leiter FM Gossau) Martin Eberle (Leiter Jugendarbeit), Titus Lorenzi (Einzelmitglied), Markus Mauchle (neuer Leiter Abstimmungskomitee), Cornelia Plüss (Dance Move)
<b>Entschuldigt</b>	Patrik Baumer (Amt für Sport), Dominik Eisenegger (Sponsor acrevis), Marcel Egger (IG Vereine Andwil-Arnegg), Robert Züger (Schulleiter Noki), Michèle Huber (Vorstand IGS),
<b>Abwesend</b>	Kavallerie- und Reitverein Gossau, Pfadi St. Georg-Niederwil, Schweizer Schäferhundclub, TV Cervus Andwil-Arnegg, VMC Andwil-Arnegg
<b>Traktanden:</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Begrüssung / Traktanden</li><li>2. Wahl der Stimmzähler</li><li>3. Protokoll der DV 2017/2018</li><li>4. Tätigkeitsbericht der Präsidentin</li><li>5. Jahresrechnung 2018/2019</li><li>6. Revisorenbericht</li><li>7. Wahlen</li><li>8. Sportstättenplanung</li><li>9. Ein- und Austritte</li><li>10. Anträge der Vereine</li><li>11. Finanzen<ol style="list-style-type: none"><li>a) Mitgliederbeiträge</li><li>b) Budget 2019/20</li><li>c) Finanzkompetenz Vorstand</li></ol></li><li>12. Jahresprogramm 2019/2020</li><li>13. Verschiedenes, Allgemeine Umfrage</li></ol>

### **1. Begrüssung / Einleitung**

Die Präsidentin, Beatrice Nigg, eröffnet die 22. Delegiertenversammlung um 19.00 Uhr. Sie begrüsst die Vertreterinnen und Vertreter der Vereine sowie alle Gäste. Von 29 Vereinen sind 24 anwesend.

### **2. Wahl der Stimmzähler**

Thomas Breu und Philipp Stärkle werden einstimmig als Stimmzähler gewählt. Gezählt sind 51 Delegiertenstimmen. Das absolute Mehr beträgt somit 26.

### **3. Protokoll der DV 2017/2018**

Das Protokoll der DV 2017/2018 ist auf der Homepage abgelegt. Die Teilnehmenden haben den Link mit der Einladung erhalten.

././. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Michèle Huber verdankt.

### **4. Tätigkeitsbericht der Präsidentin**

Beatrice Nigg erstattet Bericht über das Vereinsjahr 2018/2019.

Der Vorstand der IGS hat im Berichtsjahr 5 Sitzungen abgehalten: 1 Vorstandsworkshop, 1 Präsidentenworkshop sowie eine Hallenkoordinations-Sitzung. Die Präsidentin bedankt sich für die zahlreichen Einladungen zu verschiedenen Vereinsnässen. Leider konnte nicht allen 22 Einladungen Folge geleistet werden. Sie bittet dafür um Verständnis.

Weiter hat die IGS in diversen Projekten und Kommissionen mitgearbeitet und den Infoaustausch mit der Stadt gesucht. Die Präsidentin betont, dass wir mit Florian Kobler im Parlament gut vertreten sind.

Die Zusammenarbeit mit der Fachstelle Sport klappt hervorragend. Hier gebührt Norbert Thaler ein ganz herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und sein grosses Engagement bei den Projekten wie dem Masterplan/ GESAK, den Events - insbesondere Sportlerempfang und Sportlerwahl - sowie der Koordination der Hallenbelegung.

Im Bereich Kommunikation wurden der Flyer sowie der Sportpass bearbeitet. Leider ist die Zusammenarbeit mit der IG Kultur nicht zustande gekommen.

Im Berichtsjahr haben sich die IGS und IG Kultur anlässlich der Einbürgerungskurse sowie «Meine neue Heimat» vorgestellt. Die Vorsitzende bedankt sich bei Martin Wicki für seinen Einsatz.

Die Schnupperwoche Go>Sport darf wiederum als Erfolg gewertet werden. Total sind 297 Kinder den Angeboten von 14 Vereinen gefolgt – allein beim Schwimmclub Flipper haben 50 Schüler mitgemacht.

Abschliessend bedankt sich Beatrice Nigg bei den Präsidentinnen und Präsidenten der Vereine sowie den zahlreichen Funktionären. Ein besonderer Dank gebührt dem Stadtrat, Schule und Parlament, der Stadtverwaltung den Sponsoren und der Presse. Ebenfalls spricht sie dem Vorstand einen herzlichen Dank aus.

././. Der Bericht der Präsidentin wird mit Applaus verdankt.

### **5. Jahresrechnung 2018/2019**

Thomas Gadola kommentiert die Jahresrechnung. Die detaillierten Zahlen haben die Anwesenden als Handout vorliegen.

Die Betriebsrechnung 2018/2019 schliesst mit Einnahmen von CHF 9'989.24 und Ausgaben von CHF 10'940.20 mit einem Verlust von CHF -950.96 leicht besser ab als budgetiert. Im Verlust sind Rückstellungen von CHF 3'000 für die Sportstättenplanung und CHF 3'550 für unverbrauchte Mittel G17 enthalten.

Das Vermögen per 31.03.2019 beläuft sich auf CHF 29'810.74.

Die Stadt Gossau hat die IGS im Berichtsjahr mit CHF 13'603.-- unterstützt. Thomas Gadola bedankt sich ganz herzlich beim Stadtrat.

./. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

## 6. Revisorenbericht

Der Revisorenbericht wird von Bruno Baldesberger verlesen. Die Jahresrechnung ist ordnungsgemäss geführt. Die Revisoren beantragen, der Jahresrechnung zuzustimmen und dem Kassier sowie dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

./. Diesem Antrag wird ohne Gegenstimme stattgegeben.

Ein besonderer Dank geht an den Kassier Thomas Gadola für seine exakte und saubere Rechnungsführung.

## 7. Wahlen / Amtsabgabe

### *Austritte*

Beatrice Nigg und Martin Wicki haben nach vier Jahren Vorstandsarbeit ihren Austritt auf diese DV gegeben. Mit grossem Applaus und einem herzlichen Dankeschön für den grossen Einsatz würdigt die Versammlung die Vorstandsmitglieder mit lobenden Worten und einem kleinen Präsent.

### *Wiederwahlen*

Folgende Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl:

- Bis 2020: Thomas Gadola (Finanzen), Markus Jocham (Events), Florian Kober neu als Stabsstelle (Sport/Politik)
- Bis 2021: Michèle Huber (Kommunikation) und Carlo Troisi (Sponsoring)

### *Neuwahlen*

- Bis 2020: Brigitte Keller (Sekretariat seit Juni 2018)
- Bis 2021: Simon Bürgi (Sportstättenplanung/SSP)

### *Revisoren*

- Bis 2021: Bruno Baldesberger
- Bis 2021: Michael Baumann

./. Die vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt.

Die Suche nach einem/einer NachfolgerIn von Beatrice Nigg zeigt sich als schwieriges Unterfangen. Leider hat sich trotz intensiver Suche niemand für das Präsidium gemeldet. Für das Weiterbestehen der IGS ist jedoch zwingend, dass das Amt besetzt wird. Aus diesem Grund schlägt die Vorsitzende vor, eine Findungskommission mit 3 – 5 Mitglieder zu lancieren, die in Zusammenarbeit mit dem Vorstand eine Präsidentin oder einen Präsidenten sucht.

./. Die Findungskommission wird gutgeheissen. Die Delegiertenversammlung erteilt dem Vorstand für dessen Tätigkeit im Vereinsjahr 2019/2020 einstimmig Décharge.

Auf den Aufruf, wer in der Findungskommission in Zusammenarbeit mit dem Vorstand mitarbeitet, melden sich:

- Philipp Stärkle, Fortitudo
- Sara Szabo, Judoclub

Der Vorstand wird an seiner Sitzung vom 12. Juni 2019 über das weitere Vorgehen befinden und zusätzliche Mitglieder für die Findungskommission suchen.

## 8. Sportstättenplanung/SSP

Beatrice Nigg erläutert einleitend die besonderen Herausforderungen für den Sport mit den heutigen teils maroden Infrastrukturen. Das angepasste Projekt mit neu drei Modulen wurde anlässlich des Präsidentenworkshops am 19.03.2019 im Detail vorgestellt von Stadträtin Gaby Krapf und dem Leiter Hochbau Yvo Lehner.

Gaby Krapf sagte aus, dass die Reihenfolge der Module noch nicht in Stein gemeisselt sei, und noch verändert werden könne.

Die Vorsitzende geht auf die neu 3 Abstimmungen über drei Module ein. Das Modul 3 beinhaltet: 3f Halle + Judo + Sportschiessen. Tennis wird parallel dazu als separates Projekt ausserhalb des Masterplans geführt, von der IG Sport und allen Vereinen gleich unterstützt wie der Masterplan. Im Masterplan ist vorgesehen, dass die Rosenauturnhalle zuerst abgerissen wird. Sollte dies tatsächlich so umgesetzt werden, wären prekäre Hallenkapazitäten respektive Auswirkungen für die Schulen und Vereine die Folge. Die IGS hat mit Schreiben an den Stadtrat beantragt, dass die Module 2 und 3 getauscht werden, aber bis heute noch keine Antwort erhalten.

Die Sportstättenplanung ist eine grosse Chance für die Sportentwicklung in Gossau und Umgebung. Wir sind alle gefordert, für die Umsetzung des Generationenprojekts einzustehen. Entsprechend stellt die IG Sport die Projektorganisation dafür vor, welche neben dem IG Vorstand zusätzlich aufgebaut wird. Der IG Vorstand steuert die beiden neuen Komitees.

- Komitee für die Abstimmungskampagne
- Komitee für die Mittelbeschaffung

././. Der Antrag zur Bildung von zwei Komitees und die Mittel von CHF 10'000 für die Konzeption der Abstimmungskampagne wird einstimmig genehmigt.

Für das Abstimmungskomitee stellt sich Markus Mauchle und ein Vertreter des Schwimmclubs Flipper zur Verfügung. Herzlichen Dank! Für das Mittelbeschaffungskomitee hat sich bis dato noch niemand gemeldet.

././. Dem Vorstand wird die Kompetenz erteilt, weitere Personen für die Komitees zu rekrutieren.

Franziska Geser, LAG, erkundigt sich, bis wann Klarheit über die Modulreihenfolge besteht. Helen Alder sagt aus, dass die Reihenfolge noch offen ist. Sie rechnet mit einem Entscheid bis in der 2. Hälfte des laufenden Jahres.

Karin Keiser, Turnverein Gossau betont, dass die Sportstättenplanung für die Vereine von grosser Wichtigkeit ist und alle Sportvereine gleichbehandelt werden müssen, d.h. dass auch die Anliegen von Judo, Sportschiessen und Tennis umgesetzt werden. Sie appelliert an den Stadtrat, dies bei seinen Entscheidungen miteinzubeziehen. Wolfgang Giella bekennt sich dazu.

## 9. Ein- und Austritte

Es ist ein Eintrittsgesuch eingegangen:

- Dance Move Club, Gossau

././. Nachdem Cornelia Plüss den Verein kurz vorgestellt hat, wird Dance Move einstimmig in die IGS aufgenommen.

Somit zählt IGS 30 Mitgliedervereine mit rund 5'300 Mitgliedern– davon 1'500 Jugendliche und über 900 Funktionäre. Einzelmitglieder sind es deren 8.

## 10. Anträge von Vereinen

Es sind keine Anträge eingegangen.

## 11. Finanzen

Thomas Gadola präsentiert ein ausgeglichenes Budget.

- ././. - Die Delegiertenversammlung genehmigt das Budget 2019/2020 mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 65.-- einstimmig.  
- Die Mitgliederbeiträge bleiben gleich.  
- Die Finanzkompetenz des Vorstandes bleibt unverändert bei CHF 1'000.--.

## 12. Jahresprogramm 2018/2019/2020

Die Delegierten haben das Jahresprogramm 2019/2020 zusammen mit der Einladung zur DV erhalten.

31.05.2019	Sportlerwahl
31.08.2019	Strassenfest
17. – 21.02.2020	Go>Sport Woche
18.05.2020	DV IGS (Termin provisorisch)

Beatrice Nigg signalisiert, dass die IGS am Strassenfest nur noch teilnimmt, wenn dies von den Vereinen gewünscht und der Anlass aktiv unterstützt wird. Die Vereine bekunden kein Interesse, da einige selber mit einem Stand vertreten sind.

- ././. Das Programm wird einstimmig angenommen. Auf die Teilnahme am Strassenfest 2019 wird verzichtet.

## 13. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

### *Fair Trade Town (FTT)*

Seit dem 11. Mai 2019 ist die Stadt Gossau Fair Trade Town Nummer 7 der Schweiz. Helen Alder Frey informiert über die Initiative des Gewerbevereins Gossau.

Gewerbebetriebe, welche mitmachen, sollen einerseits mindestens drei Fair Trade Produkte verwenden, andererseits aber auch innerbetrieblich nachhaltig handeln und beim Einkauf regionale Produkte bevorzugen. Die Stadträtin würde sich freuen, wenn sich Vereine entschliessen, bei FTT mitzumachen. Sie wird die Vereine anschreiben und Möglichkeiten aufzeigen, wie sie sich engagieren könnten.

Abschliessend hebt die Stadträtin die Wichtigkeit der Sportvereine für eine Stadt wie Gossau hervor und bedankt sich bei allen für den grossen Einsatz, speziell den vielen Funktionärinnen und Funktionären.

Zum Schluss dankt Beatrice Nigg allen Anwesenden herzlich für die gute Zusammenarbeit und schliesst die Sitzung um 20.20 Uhr. Im Anschluss lädt die IGS zu einem Apéro ein. Die Getränke werden von der AXA offeriert. Vielen Dank.

Gossau, 20. Mai 2019

Brigitte Keller  
Aktuarin